



RANFT REPORT

NR.12 · 4/2022

Werte Anlegerin, werter Anleger,

Ein erfolgreiches Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Zuallererst möchten wir uns bei Ihnen als Anleger/in vielmals für ihr Vertrauen bedanken. Ihre Geldanlage hat dazu beigetragen über 24.000 Haushalte in Deutschland mit Grünem Strom zu versorgen. Die Notwendigkeit für uns als Gesellschaft und der politische Wille in unserem Land, die Produktionskapazitäten für Grünstrom durch den Ausbau der Erneuerbaren Energien in Deutschland zu forcieren, eröffnet uns gemeinsam mit Jenabatteries GmbH zunehmend weitere Möglichkeiten für zukunftsorientierte und nachhaltige Projekte. Wir schauen optimistisch auf das Jahr 2023 und arbeiten auch selbst daran, dass insbesondere in Deutschland, aber auch in den anderen Kernländern der Ranft Gruppe die regulatorischen Voraussetzungen für die Umsetzung unserer Projekte weiter angepasst werden und zu einer Erleichterung bei der Umsetzung führen. Wir setzen aktiv Zeichen für die Energiewende in Deutschland und schaffen darüber hinaus einen gesellschaftlichen Mehrwert für die nächsten Generationen. Wir haben

verinnerlicht, dass diese Ziele nur durch ein gemeinschaftliches Handeln erreichbar sind.

Die Ranft Gruppe entwickelt und realisiert aktuell Projekte in den Segmenten Photovoltaik in Deutschland, Italien und Österreich und darüber hinaus Wasserkraft in Italien. Mit diesem Ranft Report möchten wir Sie neben den Projektständen auch über das aktuelle Marktgeschehen informieren.

Sie investieren bereits bei uns? Dann bleiben Sie uns auch weiterhin gewogen. Sollten Sie noch nicht zu unserem Anlegerkreis gehören, freuen wir uns darauf, Sie in Zukunft bei uns begrüßen zu dürfen. Lassen Sie uns gemeinsam und konsequent auch in den nächsten Jahren Sinn- und wertschöpfendes miteinander gestalten.

Ihr Michael Ranft, Andrea Ranft und Rainer Zepke

RANFT GRUPPE DEUTSCHLAND

Im Jahr 2022 konnte die Ranft Gruppe bisher einige vielversprechende PV-Projekte sichern. Gerne fassen wir für Sie unsere wichtigsten aktuellen Projekte zusammen:

Für das PV-Projekt mit einer Leistung von 10 MWp in Bad Mergentheim – Ortsteil Wachbach Schafhof - konnte die Projektfläche durch Pachtverträge vollständig gesichert werden. Aktuell warten wir auf die Entscheidung der Stadt Bad Mergentheim, ob und wer den Zuschlag für das Bebauungsplanverfahren im kommenden Jahr erhält. Bei diesem Projekt sehen wir auch für die Verstetigung des produzierten Grünstroms Möglichkeiten. Für die PV-Projekte Obergessertshausen (5 MWp) und Kleinochsenfurt (17 MWp) haben wir bereits den Aufstellungsbeschluss für die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens von den beiden Gemeinden erhalten. Die Behördenbeteiligung in der ersten Runde des Bebauungsplanverfahrens in Obergessertshausen ist nun abgeschlossen. Eine Entscheidung soll nun Mitte Dezember 2022 getroffen werden, die Resonanz ist

bisher positiv. Für das PV-Projekt Kleinochsenfurt wird aktuell der Bebauungsplan für die 1. Auslegungsrunde des Bebauungsplanverfahrens angefertigt. Des Weiteren erfolgte eine Flächensicherung mit Pachtverträgen für das PV-Projekt Wiershausen (35 MWp) auf einer Fläche von ca. 30 ha. Darüber hinaus haben wir in unserer Projektpipeline weitere gesicherte Flächen vor oder im Genehmigungsverfahren mit einem Gesamtpotential von 81 MW sowie ein weiteres Flächenpotential für 135 MWp. Wir freuen uns die aktuellen Aufgaben erfolgreich abschließen und neue Projekte realisieren zu können.

Unsere Anleger haben inzwischen mehr als **65 Millionen Euro** investiert. Wie Sie in unserer kürzlich erschienenen Leistungsbilanz entnehmen können, erhalten unsere Investoren dabei seit **Start im Mai 2009** konstante jährliche Zinsen. Anleger, die mit uns im Mai 2009 mit „Ranft Solar 1“ gestartet sind - damals noch mit 8% Zinsen p.a. - freuen sich mittlerweile über **Zinsauszahlungen in Höhe von 104%.**

UNSER PARTNER JENABATTERIES WIRD CERQ



CERQ – oder auch Circular Economy bedeutet, dass der Energiespeicher der Jenabatteries GmbH seinen Platz in der Kreislaufwirtschaft Optimierung des Ressourceneinsatzes und der Energieverschwendung eingenommen hat. Aus der Idee, nachhaltige und innovative Stromspeicher zu produzieren, entstand 2013 ein ambitioniertes Start-Up, das sich mittlerweile in der Industrialisierungsphase befindet. Ein Team aus mehr als 70 Mitarbeitenden entwickelt automatisierte Produktionsprozesse, arbeitet an der Optimierung der Speichertechnologie und entwickelt für die potenziellen Kundengruppen nicht nur in Deutschland die dafür notwendigen Geschäftsmodelle. Philipp Hamman,

Geschäftsführer der Jenabatteries GmbH, fasst zusammen: „Mit dem neuen Auftritt und unserer Marke CERQ weiten wir das Spektrum unserer unternehmerischen Möglichkeiten aus und geben uns mehr Raum für weitere Geschäftsbereiche. Gleichzeitig verdeutlicht der Name, wie ernst wir es mit dem Aufbau einer innovativen und funktionierenden Circular Economy meinen.“ Der neue Markenauftritt symbolisiert die Veränderung vom Hersteller der Speichertechnologie zum Enabler der Energiewende durch Versorgung der Kunden mit Stromliefermodellen. Der neue Unternehmensauftritt schafft neue Möglichkeiten, wobei sich das Unternehmen weiterhin zu seinen Wurzeln bekennt. Clara Fischer, Marketingchefin der Jenabatteries GmbH, stellt klar, dass die Philosophie des Unternehmens unangetastet bleibt: „Wo auch immer unsere Stromspeicher ihren Beitrag für das Gelingen der Energiewende leisten: Die Wertschöpfung bleibt in der Region. Jena ist der ideale Standort für unsere Forschung. Gleichzeitig haben wir weiterhin die höchsten Ansprüche für umweltbewusstes und ethisches Handeln an uns selbst.“ Die Ranft Gruppe hält aktuell 48% Anteil an CERQ.

RANFT GRUPPE ITALIEN

Die Nachfrage nach den von uns in Italien errichteten und entwickelten Photovoltaikparks und Projekten seitens professioneller Marktteilnehmer bleibt auch weiterhin immens. Erneut wurde mit einem institutionellen Investor der Prozess der Ankaufprüfung zweier Solarparks positiv abgeschlossen und das so genannte „Closing“ befindet sich in der Vorbereitung. Gemeint sind unsere beiden sizilianischen Solarparks Santalanea und Carmito, welche wir 2011 errichtet, an das Stromnetz angeschlossen und seitdem im Eigenbestand betrieben haben. Grob gesagt entschließen wir uns dann für einen Verkauf, wenn der

Erlös aus dem Kaufpreis – unter Berücksichtigung aller relevanten Faktoren – wirtschaftlicher ist als der weitere Betrieb über die kommenden 10 Jahre. Damit schaffen wir Liquidität für Investitionen in neue Solaranlagen und Erneuerbare-Energien-Projekte und deren Entwicklung. Projekte, die den heutigen Standards hinsichtlich Größe und Technik entsprechen. Unsere 2010 getroffene Entscheidung, auch in Italien tätig zu sein, wurde seinerzeit als innovativ, aber auch als mutig bewertet. Heute wissen wir: alles richtig gemacht! Nun wollen wir die Weichen für die nächsten Jahre stellen.

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER FAMILIE EINE
BESINNLICHE ZEIT UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR!



UNSER BÜRO IST VOM 24.12.2022 BIS
EINSCHLIESSLICH 08.01.2023 GESCHLOSSEN,
DANACH ERREICHEN SIE UNS WIEDER ZU DEN
GEWOHNEN GESCHÄFTSZEITEN.

Aktuell können Sie noch in die Ranft Solar XVII investieren und profitieren von attraktiven Zinssätzen bis zu 5,75%. Fragen Sie hierzu Ihren persönlichen Ansprechpartner und Vermittler nach unseren aktuellen Beteiligungsmöglichkeiten und den dazugehörigen Zeichnungsunterlagen.